

---

Subject: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [swat](#) on Sat, 07 Oct 2006 11:34:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi!

Ich, 21 Jahre alt, leide seit ca. 4 Jahren unter Geheimratsecken und möchte nun etwas dagegen tun. Habe NW-Schema Stufe 3. Habe mir auch schon mal Regaine 5 % besorgt und dann jedoch mehrere Stunden hier im Forum gelesen, was mich echt geschockt hat!

In den klinischen Studien steht, dass Regaine keinen Einfluss auf den Kreislauf hat, da es nicht die Blutbahn einzieht, jedoch wird hier berichtet von: Kopfschmerzen, Übelkeit, Herzasen, Herzrhythmus-Störungen, massiver Behaarung am ganzen Körper, Müdigkeit, Antriebslosigkeit etc. Stimmt das wirklich? Fällt mir schwer zu glauben, dass wenn sich jemand Regaine auf die Haare sprüht er davon sofort Bruststechen bekommt, das habe ich hier nämlich mehrmals gelesen, andererseits kann ich mir auch nicht vorstellen, dass hier nur Hypochonder rumlaufen.

Das hat mich wirklich extrem verschreckt mir Minox überhaupt anzufangen, mal ganz abgesehen davon, dass 90 % der Leute hier schreiben, dass Minox eh nichts bringt außer massivem Haarausfall und Schuppen.

Finasterid kommt für mich nicht in Frage, ich nehme bestimmt nichts, was in meinen Hormonhaushalt eingreift, so wichtig sind mir meine Haare dann doch nicht.

Bin momentan wirklich ratlos, ob ich mit Regaine überhaupt anfangen soll, schließlich müsste ich es dann ja auch viele Jahre lang nehmen.

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Amarok](#) on Sat, 07 Oct 2006 11:57:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn du bisher keine ernsten Kreislaufprobleme hattest, oder zu niedrigen Blutdruck, würde ich es mit Regaine probieren. Es ist ein sehr weit verbreitetes Mittel. Und wie immer: Hier im Forum sind nunmal die Leute, die Probleme hatten. Wenn alles bei einem funktioniert werden die wenigsten ein Forum wie dieses aufsuchen.

Ob du mit Minox allein was reißen wirst wage ich allerdings zu bezweifeln. Es gibt neben Finasterid oral ja auch noch die topische Variante, Spiro-Lösungen etc. Schau dich doch nochmal in der Richtung etwas um.

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [loydd](#) on Sat, 07 Oct 2006 15:18:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 13:34Hi!

Ich, 21 Jahre alt, leide seit ca. 4 Jahren unter Geheimratsecken und möchte nun etwas dagegen tun. Habe NW-Schema Stufe 3. Habe mir auch schon mal Regaine 5 % besorgt und dann jedoch mehrere Stunden hier im Forum gelesen, was mich echt geschockt hat!

In den klinischen Studien steht, dass Regaine keinen Einfluss auf den Kreislauf hat, da es nicht die Blutbahn einzieht, FALSCH! jedoch wird hier berichtet von: Kopfschmerzen, Übelkeit, Herzrasen, Herzrhythmus-Störungen, massiver Behaarung Ja, kann ich bestätigen, nur nicht am Kopf am ganzen Körper, Müdigkeit, Antriebslosigkeit etc. Stimmt das wirklich? Fällt mir schwer zu glauben, dass wen sich jemand Regaine auf die Haare sprüht er davon sofort Bruststechen bekommt, das habe ich hier nämlich mehrmals gelesen, andererseits kann ich mir auch nicht vorstellen, dass hier nur Hypochonder rumlaufen.

Das hat mich wirklich extrem verschreckt mir Minox überhaupt anzufangen, mal ganz abgesehen davon, dass 90 % der Leute hier schreiben, dass Minox eh nichts bringt außer massivem Haarausfall und Schuppen.

Einmal angefangen, nie wieder aufhören!!!! Erfolge in den GHE eher unwarscheinlich!

Finasterid kommt für mich nicht in Frage, ich nehme bestimmt nichts, was in meinen Hormonhaushalt eingreift, so wichtig sind mir meine Haare dann doch nicht.

Dann hast du im Kampf gegen den HA auch kaum ne Chance. Überleg mal was die Frauen sich mit der Antibabypille antun und dies hat entscheidend mehr NW! und es nehmen Millionen von Frauen.

Bin momentan wirklich ratlos, ob ich mit Regaine überhaupt anfangen soll, schließlich müsste ich es dann ja auch viele Jahre lang nehmen.

Fazit: erst mal einlesen hier

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [swat](#) on Sat, 07 Oct 2006 17:43:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wie schon geschrieben, habe ich mich hier bereits ausführlich eingelesen und habe daher auch diesen Thread erstellt. Wundert mich einfach, dass meine Hautärztin mir gesagt hat, dass Zeug zieht nicht in die Blutbahn ein und in klinischen Studien wurde bewiesen, dass eine Auswirkung von Regaine auf den Blutdruck nicht vorhanden ist und dennoch klagen hier ca 1/3 der Leute über Kreislaufprobleme etc.

Zum Thema Finasterid: Ich habe was sowas angeht eine ziemlich strikte Meinung, ich nehme nicht mal Kopfschmerztabletten, um meinen Körper nicht zu vergiften und meinen

Hormonhaushalt bringe ich schon gar nicht durcheinander. Klar greift die Antibabypille in den Hormonhaushalt ein, jedoch liegen darüber Langzeitstudien vor. Muss halt jeder für sich selber entscheiden ob es das tun will, aber so verzweifelt bin ich noch nicht

Zum Thema Kampf gewinnen: Ich denke der Kampf gegen HA ist ein Kampf den man nur verlieren kann, oder? Schließlich steht am Ende immer die Glatze. Ich habe mich damit auf jeden Fall weitgehend abgefunden, war schon beim letzten Friseurbesuch kurz davor mir jetzt schon eine Glatze schneiden zu lassen, oder zumindest auf 5 mm. Aber hab mich dann doch entschieden, es noch mal mit Minox zu probieren. Vielleicht kann ich damit ja meine einstige Haarpracht noch ein paar Jährchen erhalten, wenn nicht, dann schneid ich mir halt mir 21 Jahren ne extreme Kurzhaarfrisur oder Glatze. Gibt schlimmeres.

Trotzdem würde mich mal interessieren ob denn nun an den Kommentaren, dass Minox oberflächlich angewendet auf den Blutdruck schlägt etwas dran ist.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?  
Posted by [reinforcement](#) on Sat, 07 Oct 2006 21:02:40 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 19:43Wie schon geschrieben, habe ich mich hier bereits ausführlich eingelesen und habe daher auch diesen Thread erstellt. Wundert mich einfach, dass meine Hautärztin mir gesagt hat, dass Zeug zieht nicht in die Blutbahn ein und in klinischen Studien wurde bewiesen, dass eine Auswirkung von Regaine auf den Blutdruck nicht vorhanden ist und dennoch klagen hier ca 1/3 der Leute über Kreislaufprobleme etc.

Zum Thema Finasterid: Ich habe was sowas angeht eine ziemlich strikte Meinung, ich nehme nicht mal Kopfschmerztabletten, um meinen Körper nicht zu vergiften und meinen Hormonhaushalt bringe ich schon gar nicht durcheinander. Klar greift die Antibabypille in den Hormonhaushalt ein, jedoch liegen darüber Langzeitstudien vor. Muss halt jeder für sich selber entscheiden ob es das tun will, aber so verzweifelt bin ich noch nicht

Zum Thema Kampf gewinnen: Ich denke der Kampf gegen HA ist ein Kampf den man nur verlieren kann, oder? Schließlich steht am Ende immer die Glatze. Ich habe mich damit auf jeden Fall weitgehend abgefunden, war schon beim letzten Friseurbesuch kurz davor mir jetzt schon eine Glatze schneiden zu lassen, oder zumindest auf 5 mm. Aber hab mich dann doch entschieden, es noch mal mit Minox zu probieren. Vielleicht kann ich damit ja meine einstige Haarpracht noch ein paar Jährchen erhalten, wenn nicht, dann schneid ich mir halt mir 21 Jahren ne extreme Kurzhaarfrisur oder Glatze. Gibt schlimmeres.

Trotzdem würde mich mal interessieren ob denn nun an den Kommentaren, dass Minox oberflächlich angewendet auf den Blutdruck schlägt etwas dran ist.

Jo naja.....den Haarausfall zu stoppen ist möglich und sehr warscheinlich!  
Wenn du aus falschem Stolz nicht zu Tabletten greifen willst kann dir hier auch leider keiner helfen! Das ist dann dein Bier!

Wie du schon sagst.....so verzweifelt bist du NOCH nicht! Kannst es aber bald sein! Und willst du erst was machen wenn es zu spät ist?

Minox alleine bringt kaum was! Finasterid alleine bringt auch selten was und spiro alleine auch nicht!

Aber zusammen sind die Chancen gut auch auf Dauer Erfolg zu haben!

Ich nehme 15% Minox und merke nix wenn ich es auftrage! Auch Flutamid.....nix! Keine Nebenwirkungen....auch mit Finasterid!

Und wenn ich höre, dass du was deinem Körper antust wenn du Fin nimmst bekomme ich das Husten! Die meisten Antitabletten-Leute die ich kenne sind genau die.....die bei Freibier nach einer halben Stunde sich besoffen am Boden fest krallen! Du nimmst schlimmeres Zeug zu dir wenn du in der Mensa zu Mittag isst!

Finasterid ist natürlich keine Erdnuss.....aber sich so in die Hose machen davor.....versteh ich nicht!

Zumal man solche Sprüche immernur bläst.....wenn es noch nicht schlimm ist! Wenns dann schlimm ist vergisst man das ganz schnell und haut sich gleich die doppelte Menge rein, weil's dann plötzlich schnell gehen muss!

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Foxy](#) on Sat, 07 Oct 2006 22:17:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich für meinen Teil kann dir nur Fin anraten!

Minox ist wenn du Pech hast ein starker Schritt nach hinten  
enormes Shedding und außer Flaum nix mehr!

meist nicht im dem Verhältnis was du verlierst und wieder  
dazu gewinnst!!!!!!!!!!!!!!

Foxy

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 01:20:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

swat schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 13:34Hi!

Ich, 21 Jahre alt, leide seit ca. 4 Jahren unter Geheimratsecken und möchte nun etwas dagegen

tun. Habe NW-Schema Stufe 3. Habe mir auch schon mal Regaine 5 % besorgt und dann jedoch mehrere Stunden hier im Forum gelesen, was mich echt geschockt hat!

In den klinischen Studien steht, dass Regaine keinen Einfluss auf den Kreislauf hat, da es nicht die Blutbahn einzieht, jedoch wird hier berichtet von: Kopfschmerzen, Übelkeit, Herzrasen, Herzrhythmus-Störungen, massiver Behaarung am ganzen Körper, Müdigkeit, Antriebslosigkeit etc. Stimmt das wirklich? Fällt mir schwer zu glauben, dass wenn sich jemand Regaine auf die Haare sprüht er davon sofort Bruststechen bekommt, das habe ich hier nämlich mehrmals gelesen, andererseits kann ich mir auch nicht vorstellen, dass hier nur Hypochonder rumlaufen.

Das hat mich wirklich extrem verschreckt mir Minox überhaupt anzufangen, mal ganz abgesehen davon, dass 90 % der Leute hier schreiben, dass Minox eh nichts bringt außer massivem Haarausfall und Schuppen.

Nein, so negativ sieht es dann doch nicht aus, auch wenn es leider öfter hier aussieht.  
Zitat:

Finasterid kommt für mich nicht in Frage, ich nehme bestimmt nichts, was in meinen Hormonhaushalt eingreift, so wichtig sind mir meine Haare dann doch nicht.

Mit 21 Jahren NW3 bedeutet, dass Du eine recht aggressive Form der AGA hast. Ohne DHT-Hemmer wirst Du keine Chance haben Deine Haare zu halten

Ich würde Dir Finasterid (oral) + Spiro-Creme 5% empfehlen und erstmal ohne Minox. Falls Dir Fin oral zu riskant ist (was ich zwar verstehen kann, aber 99.9% der NW sind reversibel, wenn überhaupt welche auftreten und es müsste schon eingezogen zusammenkommen, falls es sich um nicht reversible NW handelt), könntest Du es auch mit der topischen Variante versuchen, kombiniert mit der Spiro-Creme.

Dass Minoxidil nicht in die Blutbahn geraten soll, halte ich für Unsinn! Wie sollte es sonst in vielen Fällen zu einer Erhöhung der Körperbehaarung kommen, oder anderen systemischen Nebenwirkungen.

Das mit den Bruststichen habe ich hier bisher noch nicht gelesen, aber natürlich kann Minoxidil Einfluss auf den Kreislauf haben. Schließlich wurde es damals zuerst als Blutdrucksenker eingesetzt.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [loydd](#) on Sun, 08 Oct 2006 08:11:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reinforcement schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 23:02swat schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 19:43Wie schon geschrieben, habe ich mich hier bereits ausführlich eingelezen und habe daher auch diesen Thread erstellt. Wundert mich einfach, dass meine Hautärztin mir gesagt hat, dass Zeug zieht nicht in die Blutbahn ein und in klinischen Studien wurde bewiesen, dass eine Auswirkung von Regaine auf den Blutdruck nicht vorhanden ist und dennoch klagen hier ca 1/3 der Leute über Kreislaufprobleme etc.

Zum Thema Finasterid: Ich habe was sowas angeht eine ziemlich strikte Meinung, ich nehme nicht mal Kopfschmerztabletten, um meinen Körper nicht zu vergiften und meinen Hormonhaushalt bringe ich schon gar nicht durcheinander. Klar greift die Antibabypille in den Hormonhaushalt ein, jedoch liegen darüber Langzeitstudien vor. Muss halt jeder für sich selber entscheiden ob es das tun will, aber so verzweifelt bin ich noch nicht

Zum Thema Kampf gewinnen: Ich denke der Kampf gegen HA ist ein Kampf den man nur verlieren kann, oder? Schließlich steht am Ende immer die Glatze. Ich habe mich damit auf jeden Fall weitgehend abgefunden, war schon beim letzten Friseurbesuch kurz davor mir jetzt schon eine Glatze schneiden zu lassen, oder zumindest auf 5 mm. Aber hab mich dann doch entschieden, es noch mal mit Minox zu probieren. Vielleicht kann ich damit ja meine einstige Haarpracht noch ein paar Jährchen erhalten, wenn nicht, dann schneid ich mir halt mir 21 Jahren ne extreme Kurzhaarfrisur oder Glatze. Gibt schlimmeres.

Trotzdem würde mich mal interessieren ob denn nun an den Kommentaren, dass Minox oberflächlich angewendet auf den Blutdruck schlägt etwas dran ist.

Jo naja.....den Haarausfall zu stoppen ist möglich und sehr warscheinlich!  
Wenn du aus falschem Stolz nicht zu Tabletten greifen willst kann dir hier auch leider keiner helfen! Das ist dann dein Bier!

Wie du schon sagst.....so verzweifelt bist du NOCH nicht! Kannst es aber bald sein! Und willst du erst was machen wenn es zu spät ist?

Minox alleine bringt kaum was! Finasterid alleine bringt auch selten was und spiro alleine auch nicht!  
Aber zusammen sind die chancen gut auch auf dauer erfolg zu haben!

Ich nehm 15% Minox und merk nix wenn ich es auftrage! Auch Flutamid.....nix! Keine Nebenwirkungen....auch mit Finasterid!

Und wenn ich höre, dass du was deinem Körper antust wenn du Fin nimmst bekomm ich das husten! Die meißten Antitabletten-Leute die ich kenne sind genau die.....die bei Freibier nach ner halben stunde sich besoffen am Boden fest krallen! Du nimmst schlimmeres Zeug zu dir wenn du in der Mensa zu mittag ist!  
Finasterid ist natürlich keine Erdnuss.....aber sich so in die Hose machen davor.....versteh ich nicht!

Zumal man solche Sprüche immernur bläst.....wenn es noch nicht schlimm ist! Wenns dann schlimm ist vergisst man das ganz schnell und haut sich gleich die doppelte menge rein, weils dann plötzlich schnell gehen muss!

Also ich hätte es selbst nicht besser ausdrücken können! Respekt reinforcement!!!

Nunja.....Fin ist kein Bonbon, muss jeder selber entscheiden.  
Aber es ist doch sowas von einfach das Mittel wieder abzusetzen wenn NW auftreten.....ich kann sowas nicht verstehn!  
Ich war so dumm früher es nicht schon frühzeitiger zu nehmen!

Was denken die Leute.....dass man HA mit Zucker und Honig bekämpfen kann?! dann kann man sicherlich auch bald den Krebs oder Aids mit Milch bekämpfen.....

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Foxy](#) on Sun, 08 Oct 2006 08:39:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Bevor ich wieder Minox auftrage würd ich mir lieber Dut als Zäpfchen verpassen!

Bin jetzt für alle Zeiten davon geheilt!  
Endlich wirkt vorne die Frisur wieder keine Haare mehr im Sieb mit dem Stop von Minox hörte auch der HA Schlagartig auf!

Ich würde eindeutig zu Fin raten und wenn schon Minox, wirklich nur mit einer kleinen Testfläche beginnen wo keine Haare mehr sind!und ja nicht in den behaarten Bereich kommen! bloß ist das schwer weil das Zeug ausstrahlt bzw. über die Blutbahn sich ausweitet!

Ich würde von Minox "nach meiner Erfahrung total abraten"! Außerdem das tägliche geschmiere irgendwann kommt der Punkt wo das nur noch nervt!

Noch dazu wenn die Wirkung ausbleibt oder zuerst viel kaputt macht und sich nur Flaumzeug bildet!

Bin in diversen Foren bestimmt schon 10 Jahre unterwegs aber wirklich reißen konnte mit Minox kaum einer was!

Siehe auch bei den meisten Frauen zuerst totunglücklich mit Minox dann hellauf begeistert dann Schlag auf Schlag zurück in's alte Loch!

Foxy

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [manman](#) on Sun, 08 Oct 2006 09:23:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

@ reinforcement und lloyd

wie lange nehmt ihr schon fin?

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?  
Posted by [reinforcement](#) on Sun, 08 Oct 2006 09:31:09 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Fin.....jetzt glaube ich 4 monate!  
Minox.....vorher 2 Jahre.....dann abgesetzt.....mörder Haarausfall gehabt.....schnelle  
ernüchterung .....und wieder angefangen!

Minox alleine hat den Haarausfall nur verlangsamt.....aber wie erkennt man denn eine  
Verlangsamung!  
Meine Dummheit hat eben gedacht es funzt nicht.....und nach dem Absetzen hab ich einen  
ganzen Norwood sprung gemacht den ich grade wieder raushole!  
Bei mir wächst auch gerade definitiv wieder was nach!  
Haare haben mehr farbe und es fällt kaum noch was aus.....außerdem viel kräftiger!  
Trotzdem.....warte ich mit dem posten von bildern noch 3 monate.....aber so wie ich jetzt drauf  
angesprochen habe.....müsste ihr euch auf eine gutes ergebniss freuen könne!  
Aber Fin allein.....glaube ich nicht das das so viel bei mir gerissen hätte!

Ein stopp des HA ist schonmal delux.....Neuwuchs ist wie ne Zauberbohne!

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?  
Posted by [loydd](#) on Sun, 08 Oct 2006 09:57:11 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Minox 1 3/4 Jahre jetzt.....mit mäßigem Erfolg.  
Nehme es jetzt nur noch für Tonsur erstmal....

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?  
Posted by [swat](#) on Sun, 08 Oct 2006 10:52:57 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reinforcement schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 23:02

Und wenn ich höre, dass du was deinem Körper antust wenn du Fin nimmst bekomm ich das  
husten! Die meißten Antitabletten-Leute die ich kenne sind genau die.....die bei Freibier nach  
ner halben stunde sich besoffen am Boden fest krallen! Du nimmst schlimmeres Zeug zu dir wenn  
du in der Mensa zu mittag ist!  
Finasterid ist natürlich keine Erdnuss.....aber sich so in die Hose machen davor.....versteh  
ich nicht!

Zumal man solche Sprüche immernur bläst.....wenn es noch nicht schlimm ist! Wenns dann  
schlimm ist vergisst man das ganz schnell und haut sich gleich die doppelte menge rein, weils  
dann plötzlich schnell gehen muss!



Öhm, ich weiß ja nicht, warum Du gleich so aggressiv reagierst, ich habe hier im Forum einfach nur die Frage gestellt, ob das mit den Nebenwirkungen von Minox wirklich so schlimm sei. Nebenbei trinke ich übrigens gar keinen Alkohol, rauche nicht und betreibe Leistungssport. Daher kommt für mich kein Mittel in Frage, was in den Hormonhaushalt eingreift. Warum Du das nicht akzeptieren kannst und solche Sprüche reißt, ist mir schleierhaft, vielleicht hat Dir ja Finasterid auf den Hormonspiegel geschlagen und Du bekommst davon Stimmungsschwankungen?

Das ich mit Minox den HA nicht komplett stoppen werde ist mir natürlich klar, aber es geht mir ja auch nur darum das noch für ein paar Jahre zu verlangsamen. Wenn das mit Minox nicht geht, dann gehts halt nicht und fertig. Wie schon gesagt gibts schlimmeres als sich die Haare kurz zu scheren.

Zitat:

Was denken die Leute.....dass man HA mit Zucker und Honig bekämpfen kann?! dann kann man sicherlich auch bald den Krebs oder Aids mit Milch bekämpfen.....

Super Kommentar.

So, von mir aus kann der Thread auch jetzt zugemacht werden, bin zwar auch nicht schlauer als vorher, aber viel kommt hier wohl nicht mehr bei raus.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 10:55:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

So, von mir aus kann der Thread auch jetzt zugemacht werden, bin zwar auch nicht schlauer als vorher, aber viel kommt hier wohl nicht mehr bei raus.

Dann war wohl mein Posting auch umsonst, schade drum.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [reinforcement](#) on Sun, 08 Oct 2006 11:08:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

swat schrieb am Son, 08 Oktober 2006 12:52reinforcement schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 23:02

Und wenn ich höre, dass du was deinem Körper antust wenn du Fin nimmst bekomme ich das husten! Die meisten Antitabletten-Leute die ich kenne sind genau die.....die bei Freiburg nach

ner halben stunde sich besoffen am Boden fest krallen! Du nimmst schlimmeres Zeug zu dir wenn du in der Mensa zu mittag ist!  
Finasterid ist natürlich keine Erdnuss.....aber sich so in die Hose machen davor.....versteh ich nicht!

Zumal man solche Sprüche immernur bläst.....wenn es noch nicht schlimm ist! Wenns dann schlimm ist vergisst man das ganz schnell und haut sich gleich die doppelte menge rein, weils dann plötzlich schnell gehen muss!

Öhm, ich weiß ja nicht, warum Du gleich so aggressiv reagierst, ich habe hier im Forum einfach nur die Frage gestellt, ob das mit den Nebenwirkungen von Minox wirklich so schlimm sei. Nebenbei trinke ich übrigens gar keinen Alkohol, rauche nicht und betreibe Leistungssport. Daher kommt für mich kein Mittel in Frage, was in den Hormonhaushalt eingreift. Warum Du das nicht akzeptieren kannst und solche Sprüche reißt, ist mir schleierhaft, vielleicht hat Dir ja Finasterid auf den Hormonspiegel geschlagen und Du bekommst davon Stimmungsschwankungen?

Das ich mit Minox den HA nicht komplett stoppen werde ist mir natürlich klar, aber es geht mir ja auch nur darum das noch für ein paar Jahre zu verlangsamen. Wenn das mit Minox nicht geht, dann gehts halt nicht und fertig. Wie schon gesagt gibts schlimmeres als sich die Haare kurz zu scheren.

Zitat:

Was denken die Leute.....dass man HA mit Zucker und Honig bekämpfen kann?! dann kann man sicherlich auch bald den Krebd oder Aids mit Milch bekämpfen.....

Super Kommentar.

So, von mir aus kann der Thread auch jetzt zugemacht werden, bin zwar auch nicht schlauer als vorher, aber viel kommt hier wohl nicht mehr bei raus.

nö garnicht agressiv!

Beim schreiben klingt das immer ein bisschen deftiger als wenn man mit dir drüber reden würde! Ich will nur das du über diese entscheidung nochmal richtig nachdenkst!

Mir persönlich ist das auch eigentlich egal was du machst.....aber ich dachte halt du meldest dich hier weil du hilfe willst.....und da werd ich dir nich sagen.....die chancen stehen gut mit minox was zu halten!

Und wo drehen wir uns denn im kreis???

Ich hab dir doch schon geschrieben das ich keine Nebenwirkungen von Minox habe.....und Foxi hat dir gesagt er hat Nebenwirkungen!

Beim einen halt ja und beim anderen nicht! Du kannst auch nicht sagen, dass jedem Äpfel schmecken!

Ja.....die nebenwirkungen können krass ausfallen!

Aber die Nebenwirkungen KÖNNEN auch krass ausfallen wenn du an der Takstelle bezin schnüffelst!

Das mit Fin ist natürlich jedem sein bier.....aber Fin kann halt auch wirklich helfen!

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Bearfass](#) on Sun, 08 Oct 2006 11:47:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Minox is unbedenklich. Das was ins Blut kommt ist so wenig das der Stoffwechsel das bequem ausscheiden kann. Wenn du bereits 5 Infarkte hattest, würde ich mir eher Gedanken machen.

Ich nehme es seit einem Monat, es hat beim ersten mal unwesentlich gebrannt. Seitdem absolut keine NWs, dafür massig Wirkung. Meine GHEs werden immer kleiner und sonst nimmt auch das Haarwachstum zu. Ich muss mir also ziemlich oft die Eier rasieren und Augenbrauen zupfen, aber da stehe ich einfach zu.

Die Wirkung ist wesentlich schneller und besser als ich erwartet hatte. In 4 - 5 Monaten werde ich richtig glücklich sein =)

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 11:49:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bearfass schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:47Minox is unbedenklich. Das was ins Blut kommt ist so wenig das der Stoffwechsel das bequem ausscheiden kann. Wenn du bereits 5 Infarkte hattest, würde ich mir eher Gedanken machen.

Ich nehme es seit einem Monat, es hat beim ersten mal unwesentlich gebrannt. Seitdem absolut keine NWs, dafür massig Wirkung. Meine GHEs werden immer kleiner und sonst nimmt auch das Haarwachstum zu. Ich muss mir also ziemlich oft die Eier rasieren und Augenbrauen zupfen, aber da stehe ich einfach zu.

Die Wirkung ist wesentlich schneller und besser als ich erwartet hatte. In 4 - 5 Monaten werde ich richtig glücklich sein =)

Wie lange nimmst Du Minox bisher? Die ersten 2 Monate waren bei mir auch sehr

erfolgsversprechend, aber danach gehts nicht unbedingt bergauf.

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [loydd](#) on Sun, 08 Oct 2006 11:50:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Unkreativer schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:49  
Bearfass schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:47  
Minox is unbedenklich. Das was ins Blut kommt ist so wenig das der Stoffwechsel das bequem ausscheiden kann. Wenn du bereits 5 Infarkte hattest, würde ich mir eher Gedanken machen.

Ich nehme es seit einem Monat, es hat beim ersten mal unwesentlich gebrannt. Seitdem absolut keine NWs, dafür massig Wirkung. Meine GHEs werden immer kleiner und sonst nimmt auch das Haarwachstum zu. Ich muss mir also ziemlich oft die Eier rasieren und Augenbrauen zupfen, aber da stehe ich einfach zu.

Die Wirkung ist wesentlich schneller und besser als ich erwartet hatte. In 4 - 5 Monaten werde ich richtig glücklich sein =)

Wie lange nimmst Du Minox bisher? Die ersten 2 Monate waren bei mir auch sehr erfolgsversprechend, aber danach gehts nicht unbedingt bergauf.

genauso seh ich das auch.....ich glaubve Minox haut am Anfang nochma alles raus was geht und dann verpufft das Haarwachstum langsam....

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 11:55:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

loydd schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:50  
Unkreativer schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:49  
Bearfass schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:47  
Minox is unbedenklich. Das was ins Blut kommt ist so wenig das der Stoffwechsel das bequem ausscheiden kann. Wenn du bereits 5 Infarkte hattest, würde ich mir eher Gedanken machen.

Ich nehme es seit einem Monat, es hat beim ersten mal unwesentlich gebrannt. Seitdem absolut keine NWs, dafür massig Wirkung. Meine GHEs werden immer kleiner und sonst nimmt auch das Haarwachstum zu. Ich muss mir also ziemlich oft die Eier rasieren und Augenbrauen zupfen, aber da stehe ich einfach zu.

Die Wirkung ist wesentlich schneller und besser als ich erwartet hatte. In 4 - 5 Monaten werde ich richtig glücklich sein =)

Wie lange nimmst Du Minox bisher? Die ersten 2 Monate waren bei mir auch sehr erfolgsversprechend, aber danach gehts nicht unbedingt bergauf.

genauso seh ich das auch.....ich glaubve Minox haut am Anfang nochma alles raus was geht und dann verpufft das Haarwachstum langsam....

Nur leider wird die Körperbehaarung immer weiter gesteigert! Weswegen ich auch erstmal mit 3,5% weitermache. Habe nämlich keine Lust, dass die Haare überall noch dunkler/dicker werden!

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Bearfass](#) on Sun, 08 Oct 2006 12:01:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Unkreativer schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:55loydd schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:50Unkreativer schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:49Bearfass schrieb am Son, 08 Oktober 2006 13:47Minox is unbedenklich. Das was ins Blut kommt ist so wenig das der Stoffwechsel das bequem ausscheiden kann. Wenn du bereits 5 Infarkte hattest, würde ich mir eher Gedanken machen.

Ich nehme es seit einem Monat, es hat beim ersten mal unwesentlich gebrannt. Seitdem absolut keine NWs, dafür massig Wirkung. Meine GHEs werden immer kleiner und sonst nimmt auch das Haarwachstum zu. Ich muss mir also ziemlich oft die Eier rasieren und Augenbrauen zupfen, aber da stehe ich einfach zu.

Die Wirkung ist wesentlich schneller und besser als ich erwartet hatte. In 4 - 5 Monaten werde ich richtig glücklich sein =)

Wie lange nimmst Du Minox bisher? Die ersten 2 Monate waren bei mir auch sehr erfolgsversprechend, aber danach gehts nicht unbedingt bergauf.

genauso seh ich das auch.....ich glaubve Minox haut am Anfang nochma alles raus was geht und dann verpufft das Haarwachstum langsam....

Nur leider wird die Körperbehaarung immer weiter gesteigert! Weswegen ich auch erstmal mit 3,5% weitermache. Habe nämlich keine Lust, dass die Haare überall noch dunkler/dicker werden!

4 - 5 Wochen, vllt 6 muss ich nochmal nachgucken. Ich bin aber auch auf fin (propecia) seit 4 wochen, wobei eine solche Wirkung ja (jetzt schon) unwahrscheinlich ist.

Ich nehme Regaine von Pfizer

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [swat](#) on Sun, 08 Oct 2006 13:35:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Unkreativer schrieb am Son, 08 Oktober 2006 12:55Zitat:

So, von mir aus kann der Thread auch jetzt zugemacht werden, bin zwar auch nicht schlauer als vorher, aber viel kommt hier wohl nicht mehr bei raus.

Dann war wohl mein Posting auch umsonst, schade drum.

Sorry, habe da wohl etwas überreagiert. Meinte natürlich nicht Dich und die anderen User, sondern nur loydd und reinforcement.

@ reinforcement

Ich habe eben nicht gefragt, was ich tun soll um meinen HA zu stoppen, sondern habe explizit nur nach NW von Minox gefragt.

Was ich tun KANN weiß ich zu genüge, habe etliche Stunden hier im Forum gelesen und auch in anderen. Nur umso länger man in solchen Foren liest, umso mehr kommt einem das kalte Grausen, man liest hier von den höllischsten Nebenwirkungen und fragt sich dann danach, ob man sich wirklich ein Mittel gegen Haarausfall auf die Rübe kippt oder konzentrierte Säure.

Habe aber festgestellt, dass das nicht nur bei Minox so ist, sondern bei allen Mitteln. Wenn ich mir in einem anderen Forum die Erfahrungsberichte zu Proscar durchlese, könnte man auch denken Finasterid verursacht auf jeden Fall Potenzprobleme und nicht nur vielleicht.

Die Meinungen zu solchen Mitteln gehen halt auch extrem auseinander. Meine Hautärztin sagte mir z.B. bei Finasterid müsste ich mit verringerter Libido und weniger Spermaproduktion rechnen, nur das es wahrscheinlich so gering sei wird, dass es mir nicht mal auffallen würde. Trotzdem riet sie mir zu Pantostin, über das ich aber weitestgehend nur negatives in den Foren fiden konnte.

Naja, werde es jetzt erstmal mit Minox versuchen und mich noch über andere äußerlich anwendbare Produkte informieren, vielleicht kann ich es damit ja wenigstens etwas verzögern.

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 13:43:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Son, 08 Oktober 2006 15:35Unkreativer schrieb am Son, 08 Oktober 2006 12:55Zitat:

So, von mir aus kann der Thread auch jetzt zugemacht werden, bin zwar auch nicht schlauer als vorher, aber viel kommt hier wohl nicht mehr bei raus.  
Dann war wohl mein Posting auch umsonst, schade drum.

Sorry, habe da wohl etwas überreagiert. Meinte natürlich nicht Dich und die anderen User, sondern nur loydd und reinforcement.

@ reinforcement

Ich habe eben nicht gefragt, was ich tun soll um meinen HA zu stoppen, sondern habe explizit nur nach NW von Minox gefragt.

Was ich tun KANN weiß ich zu genüge, habe etliche Stunden hier im Forum gelesen und auch in anderen. Nur umso länger man in solchen Foren liest, umso mehr kommt einem das kalte Grausen, man liest hier von den höllischsten Nebenwirkungen und fragt sich dann danach, ob man sich wirklich ein Mittel gegen Haarausfall auf die Rübe kippt oder konzentrierte Säure.

Habe aber festgestellt, dass das nicht nur bei Minox so ist, sondern bei allen Mitteln. Wenn ich mir in einem anderen Forum die Erfahrungsberichte zu Proscar durchlese, könnte man auch denken Finasterid verursacht auf jeden Fall Potenzprobleme und nicht nur vielleicht.

Die Meinungen zu solchen Mitteln gehen halt auch extrem auseinander. Meine Hautärztin sagte mir z.B. bei Finasterid müsste ich mit verringerter Libido und weniger Spermaproduktion rechnen, nur das es wahrscheinlich so gering sei wird, dass es mir nicht mal auffallen würde. Trotzdem riet sie mir zu Pantostin, über das ich aber weitestgehend nur negatives in den Foren fiden konnte.

Naja, werde es jetzt erstmal mit Minox versuchen und mich noch über andere äußerlich anwendbare Produkte informieren, vielleicht kann ich es damit ja wenigstens etwas verzögern.

Also Leistungssportler musst Du dann einfach drauf achten, ob Minox nicht etwas ermüdend wirken kann, weil es schließlich damals als Blutdrucksenker eingesetzt wurde und Minox definitiv (bei mir) in die Blutbahn kommt. Aber da hat ja jeder unterschiedliche NW.

Soweit ich weiss, ist Spiro topisch komplett NW-frei (nicht zu vergleichen mit der oralen Einnahme), dazu blockiert es die Androgenrezeptoren und soll so verhindern, dass DHT binden kann. Das wäre also eine gute Alternative zu Finasterid und hat nur eine lokale Wirkung.

Warum so viele noch neben Minox viele andere Sachen ansprechen, liegt wahrscheinlich einfach nur daran, dass wir alle zu gut wissen, wie blöde das mit dem HA sein kann .

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [swat](#) on Sun, 08 Oct 2006 13:52:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hm, werde dann mal beobachten, ob ich eine systemische Wirkung von Minox spüre aber ganz

wohl ist mir bei der Sache dann auch nicht. Habe mich ja extra dafür entschieden, weil ich dachte, dass der Einfluss von örtlich aufgetragenem Minox auf das Gesamtsystem am geringsten ist. Naja, in 2 Wochen, falls mein Fuss bis dahin wieder heile ist, gehts wieder los mit Halbmarathon, spätestens dann werde ich merken, ob Minox mich irgendwie beeinflusst.

Noch mal ne andere Frage: Wenn man Regaine 2 % statt 5 % benutzt, dann gleicht sich ja die Wirkung nach einem Jahr ungefähr an. Kann man daraus folgern, dass eine Behandlung mit Regaine 5 % nur einmal am Tag ungefähr den selben Effekt hat wie eine Behandlung mit einer 2% igen Lösung 2 mal am Tag?

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 13:55:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Son, 08 Oktober 2006 15:52

Noch mal ne andere Frage: Wenn man Regaine 2 % statt 5 % benutzt, dann gleicht sich ja die Wirkung nach einem Jahr ungefähr an.

Bisher habe ich die Information noch nicht bestätigt gesehen. Auf alopezie.de besagt eine Studie etwas anderes!

Zitat:Kann man daraus folgern, dass eine Behandlung mit Regaine 5 % nur einmal am Tag ungefähr den selben Effekt hat wie eine Behandlung mit einer 2% igen Lösung 2 mal am Tag?

Ich glaube der Effekt ist ähnlich, soll aber beim 5% noch etwas besser sein. Habe dafür jetzt aber keine Quelle.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [reinforcement](#) on Sun, 08 Oct 2006 15:09:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 13:34Hi!

Ich, 21 Jahre alt, leide seit ca. 4 Jahren unter Geheimratsecken und möchte nun etwas dagegen tun. Habe NW-Schema Stufe 3. Habe mir auch schon mal Regaine 5 % besorgt und dann jedoch mehrere Stunden hier im Forum gelesen, was mich echt geschockt hat!

In den klinischen Studien steht, dass Regaine keinen Einfluss auf den Kreislauf hat, da es nicht die Blutbahn einzieht, jedoch wird hier berichtet von: Kopfschmerzen, Übelkeit, Herzasen, Herzrhythmus-Störungen, massiver Behaarung am ganzen Körper, Müdigkeit, Antriebslosigkeit etc. Stimmt das wirklich? Fällt mir schwer zu glauben, dass wen sich jemand Regaine auf die Haare sprüht er davon sofort Bruststechen bekommt, das habe ich hier nämlich mehrmals gelesen, andererseits kann ich mir auch nicht vorstellen, dass hier nur Hypochonder rumlaufen.



Das hat mich wirklich extrem verschreckt mir Minox überhaupt anzufangen, mal ganz abgesehen davon, dass 90 % der Leute hier schreiben, dass Minox eh nichts bringt außer massivem Haarausfall und Schuppen.

Finasterid kommt für mich nicht in Frage, ich nehme bestimmt nichts, was in meinen Hormonhaushalt eingreift, so wichtig sind mir meine Haare dann doch nicht. Bin momentan wirklich ratlos, ob ich mit Regaine überhaupt anfangen soll, schließlich müsste ich es dann ja auch viele Jahre lang nehmen.

Hömma.....ich wollte dir helfen und dich nicht dumm anmachen!  
Ich hab dir auf deine Frage geantwortet und eben auf den rest vom Text auch! Und wenn du genau liest hast du sehr wohl sachen gesagt, die nichts mit deiner anfangsfrage zu tun hatten!

Was lloyd und ich dir gesagt haben ist der freundschaftliche Rat mehr zu tun als du im moment willst.....weil wir es eben zu spät gemacht haben! Das heißt nicht das wir streit wollen.....sondern es heißt das wir dir eben helfen wollen!  
Wenn du das als angriff siehst.....kann dir keiner helfen und dann hab ich auch gar kein bock mehr drauf!

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [swat](#) on Sun, 08 Oct 2006 17:21:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

reinforcement schrieb am Sam, 07 Oktober 2006 23:02

Und wenn ich höre, dass du was deinem Körper antust wenn du Fin nimmst bekomm ich das husten!

Finasterid ist natürlich keine Erdnuss.....aber sich so in die Hose machen davor.....versteh ich nicht!

Zumal man solche Sprüche immernur bläst.....wenn es noch nicht schlimm ist! Wenns dann schlimm ist vergisst man das ganz schnell und haut sich gleich die doppelte menge rein, weils dann plötzlich schnell gehen muss!

Das ist bei Dir also ein freundschaftlicher Rat, ja?

Das kommt bei mir aber leider mehr als "dummes anmachen", wie Du es selber nennst, rüber als ein Ratschlag. Zumal Finasterid für mich kein Thema ist und ich auch erläutert habe warum.

Ontopic:

Habe in der Produktinformation von Pfizer folgendes gefunden:

Ausführliche klinische Studien mit Regaine haben keine Anzeichen für eine klinisch relevante Resorption von Minoxidil mit systemischen Wirkungen ergeben. Dennoch besteht die Möglichkeit, dass durch eine gesteigerte Resorption von Minoxidil über die Kopfhaut (infolge Missbrauchs, geschädigter Hornschicht der Kopfhaut (siehe auch «Pharmakokinetik») oder individueller Faktoren), systemische Wirkungen auftreten. Zu diesen potentiellen systemischen Wirkungen zählen: Salz- und Wasserretention, generalisiertes und lokales Ödem, Perikarderguss, Perikarditis, Tamponade, Tachykardie, Verstärkung oder erstmaliges Auftreten einer Angina pectoris. Patienten mit kardiovaskulären Erkrankungen oder Arrhythmien in der Anamnese sollten vor der Verwendung von Regaine einen Arzt konsultieren. Bei Blutdruckabfall, Auftreten von Brustschmerzen, Schwäche, Schwindel, plötzlicher Gewichtszunahme, geschwollenen Händen oder Füßen, bleibender Rötung oder Irritation der Kopfhaut ist das Präparat abzusetzen und ein Arzt zu konsultieren.

Damit fällt für mich Minox als Mittel wahrscheinlich auch aus, werde noch mal meinen Hautarzt deswegen konsultieren, aber da noch nicht mal geklärt ist, wie Minox überhaupt im Körper abgebaut wird, werde ich es mir auf jeden Fall noch mal gründlich überlegen. Denn wenn ich mit dem Zeug erstmal anfangen, dann muss ich es ja auch so lange nehmen, wie ich noch Haare auf dem Kopf haben möchte. Und das würde bedeuten, dass ich meinen Körper quasi 10 Jahre lang jeden Tag 2 mal mit einer Mini-Dosis Minox behandle, obwohl mein Blutdruck optimal ist.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?  
Posted by [reinforcement](#) on Sun, 08 Oct 2006 17:34:24 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ach mach doch was du denkst.....jetzt wirds mir echt zu doof!

Zu deinem Zeug.....es sind Studien.....nur Studien die nix über eine Wirkung bei dir aussagen müssen!

Sie KÖNNEN aber sie MÜSSEN nicht!  
dewegen gibt es das wort AUSPROBIEREN!

Aber da du ja so gescheit bist wünsch ich dir schonmal viel spaß mit Alpecin! Ach ne.....das hat ja auch nebenwirkungen!

Naja.....bleibt nur noch glatze rasieren.....aber jeden Tag? Das ist ja wohl nicht gut für die haut!  
Tja.....dann kannst du ja nur mit Klobrille rumlaufen!  
Find ich persönlich gut.....dann bin ich eine Seltenheit mit Haaren!

So ein dummes gelaber bekommt ja nichtmal 2007 auf die Reihe!  
Was suchst du eigentlich in so einem Forum wenn du eigentlich sowiso nix nehmen willst!

sollen wir dir einen Regentanz beibringen?  
Für so eine masse an scheiß antworten tut mir echt mein Kiefer zu stark weh!

Trotzdem viel glück!

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [swat](#) on Sun, 08 Oct 2006 17:47:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Oh man, Du hast echt 0 Niveau. Ich hab doch oben gezielte Fragen gestellt, aber das einzige was Du kannst ist rumpöbeln, anstatt mal irgendwas konstruktives von Dir zu geben.

Wie schon mehrmals erwähnt, geht es mir um einen Mittel was keine systemischen Auswirkungen hat, aber das ist wahrscheinlich einfach zu hoch für Dich und deswegen kommt nur sowas von Dir. Siehst Du hier irgendjemand anderen in diesem Thread der sich so aufführt wie Du? Ich würde sagen, nicht Deine Haare sind Dein größtes Problem, sondern Deine sozialen Kompetenzen, daran solltest Du mal arbeiten.

Und was ich hier im Forum will: Wenn Du Dir die obigen Antworten mal durchliest, wirst Du feststellen, dass alle Anderen etwas sinnvolles geschrieben haben über ihre Erfahrungen mit Minox, Du bist der einzige hier, der sich ständig im Ton vergreift und nur Müll von sich gibt.

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [loydd](#) on Sun, 08 Oct 2006 18:54:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

swat schrieb am Son, 08 Oktober 2006 19:47 Oh man, Du hast echt 0 Niveau. Ich hab doch oben gezielte Fragen gestellt, aber das einzige was Du kannst ist rumpöbeln, anstatt mal irgendwas konstruktives von Dir zu geben.

Wie schon mehrmals erwähnt, geht es mir um einen Mittel was keine systemischen Auswirkungen hat, aber das ist wahrscheinlich einfach zu hoch für Dich und deswegen kommt nur sowas von Dir. Siehst Du hier irgendjemand anderen in diesem Thread der sich so aufführt wie Du? Ich würde sagen, nicht Deine Haare sind Dein größtes Problem, sondern Deine sozialen Kompetenzen, daran solltest Du mal arbeiten.

Und was ich hier im Forum will: Wenn Du Dir die obigen Antworten mal durchliest, wirst Du feststellen, dass alle Anderen etwas sinnvolles geschrieben haben über ihre Erfahrungen mit Minox, Du bist der einzige hier, der sich ständig im Ton vergreift und nur Müll von sich gibt.

ich habe schonma gesagt dass das Forum hie nicht zu nem Kinderstreitforum verkommen soll...das gilt auch für dich junger Mann.

Ich denke nicht dass sich hier jemand im Ton vergriffen hat...du jedoch mit deinem letzten Post schon.

Wenn du nicht vorsichtiger bist wird das bald auch dein letzter hier gewesen sein.

Und wenn hier nich bald ma schluss jetzt is mit dieser Scheiße lass ich den Threat hier sperren.

Wir haben alle das gleiche Problem und keiner will hier keinen anmachen.....

Ich hasse sowas....da bekomm ich Plaque!!!!

---

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [marb](#) on Sun, 08 Oct 2006 19:06:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

....is ja wie im zoo hier..

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Masterkey](#) on Sun, 08 Oct 2006 19:48:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ruhig blut leute

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Unkreativer](#) on Sun, 08 Oct 2006 19:50:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Masterkey schrieb am Son, 08 Oktober 2006 21:48ruhig blut leute

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [Gaby](#) on Sun, 08 Oct 2006 19:58:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Swat!

Seit 14 Monaten benutze ich das 2% Minox 2 x tägl. und kann dir versichern, das zumindest die 2% Lösung (und ich bin eine alte Hypochonderin ) keinerlei systemische Nebenwirkungen hatte. Das einzige, was ein wenig Probleme macht, ist die Kopfhaut unter Minoxanwendung. Die ist manchmal gereizt, manchmal leicht gerötet, schuppt und juckt. Mit einem guten Anti-Schuppen Shampoo aus der Apotheke bekommt man diese Nebenwirkungen aber ganz gut in den Griff. Man bekommt das Mittel ja sogar rezeptfrei in jeder Apotheke. Wenn es also bedenklich wäre vom Nebenwirkungspotential, dürfte es sicher nicht frei erwerblich sein. Ansonsten beginn doch erst mal vorsichtig mit 2% und schau ob und wie es bei dir wirkt.

Gruß Gaby

---

Subject: Re: Minox - Nebenwirkungen wirklich so schlimm?

Posted by [loydd](#) on Sun, 08 Oct 2006 20:00:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

hehe..zum Glück haben wir auch so nette Frauen hier die dann immer so geschickt schlichten können!

---